Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1135

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 333. [Digitalisat]

Cod. 1134

KASPAR SCHIPS

Kaspar Schips. Pap. 1 Bl. 340 × 430. Ochsenhausen, 1923.

B: Einzelblatt, waagrecht und senkrecht gefaltet, mit Spuren einer weiteren senkrechten Faltung.

S: Schriftraum füllt das gesamte Blatt aus. Legende und Erklärungen in Bleistift. Antiquakursive, dat. 1923 (Bl. 1r). Autograph Kaspar Schips.

A: Diagramm mit Koordinaten: vier Kurven in Farbstift, blau, braun, grün und rot. Titel in blauem Farbstift.

E: Ungebunden. Kartonumschlag mit Signatur der ULBT *1134* und leerem Papierschildchen.

G: Auf Rückseite Vermerk (Bleistift): *Der Universitätsbibliothek Innsbruck vom Verfasser 12 VII 23.* Gestempelte Signatur *1134* und handschriftliche Signatur (Bleistift) *Ms 1134.* Bibliotheksstempel der ULBT aus der Zeit der Monarchie, jedoch *k. k.* eliminiert (vgl. Cod. 1135 und 1136).

Kaspar Schips: Kraniometrische Messungen in Oberschwaben.
(1r) Diagramm. Tit.: *Die geschichtliche und vorgeschichtliche Bevölkerung des Württembergischen Oberschwaben nach Schädelmessungen an 895 Schulkindern Frühjahr 1923 von Schulrat K. Schips in Ochsenhausen.*
Auf Ordinate Zahl der jeweiligen Beobachtungen (Schädelmessungen), auf Abszisse Messraum von 71 bis 97, beschriftet nur die geraden Zahlen: *72* bis *96*. Unter Koordinate mit Klammern markierte Zahlräume und entsprechende Bezeichnungen: *Dolichokephal* (70–75), *Mesokephal* (76–80), *Brachykephal* (81–85), *Hyperbrachykephal* (86–90) und *Ultrahyperbrachykephal* (ab 91).
Am rechten Blattrand Legende der vier Kurven: blau *256 Kinder 4 Veneterdörfer (Michelwinnaden, Winterstetten Stadt u. -Dorf, Wennedach*; braun *143 "* [d. h. Kinder] *2-ingen-Orte Aepfingen u. Sulmingen*; grün *341 "* [d. h. Kinder] *3 „fränk." Orte Laupertshausen, Maselheim, Reinstetten*; rot *155 "* [d. h. Kinder] *3 kleine jüngere Orte in urgeschichtslosen Urwaldsgebiet zwischen Riss u. Iller (Erlenmoos, Hattenburg, Oberstetten).*
Diagnose im Diagramm: links, im Bereich 78 *Sueven (Semnonen, Alamannen) u. Franken*, im Bereich 82–83 *Ligurer oder Likier*, im Bereich 84–85 *Rhäter?*, im Bereich 87 *Veneter*, die letzten drei zusammenfassend mit *Vinde-Likier*, die letzten zwei mit *Homo alpinus* bezeichnet.
(1v) Widmung (s. bei G).
Parallelüberlieferung: Tübingen, UB, Mh 955.

P. K.

Cod. 1135

JOHANN LEHMAYER

Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 46 Bl. 340 × 205. Znaim, 1890/91.

B: Papier rissig, vergilbt. Drei getrennt gezählte Teile, bestehend aus einzelnen, losen Doppelblättern.

E: Brauner Kartonschuber, Entstehungsort und Entstehungszeit unbestimmt.
Links oben blau umrahmtes Signaturenschild der ULBT *1135.* Einzelne Teile jeweils mit einfachem Papierumschlag. Am VD Titel (s. bei Inhalt).

G: T. I, Bl. 25v, T. II, Bl. 6r und T. III, Bl. 15v Unterschrift *Lehmayer Oberstlieut. d. R.* T. I und T. III zusätzlich Datierung 1890 bzw. 1891. In der alten Titelkopie „Znaim" als Provenienz angeführt. Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte, vermutlich Anfang der Zwanzigerjahre, da Bibliotheksstempel der ULBT aus der Zeit der Monarchie, jedoch *k. k.* eliminiert (vgl. Cod. 1134 und 1136).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1135

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017, 334. [Digitalisat]

I (1–25)

B: Zwölf ungebundene Doppelblätter. Bl. 8 Einzelblatt. Am Anfang jedes Doppelblattes Kustode bestehend aus Zählung des Bogens (*1. Bogen, 2. Bogen …*) und Titel.

S: Blätter in der Mitte gefaltet, durchgehend nur auf der rechten Seite, über die Faltlinie hinaus beschrieben. Schriftraum 310 × 125 zu 42–44 Zeilen. Kurrentschrift.

E: Ungebunden. Einfacher Papierumschlag. Stark eingerissen und beschädigt, Tintenflecke. Am VD Tit. *1.) Ermittelung der Walstatt der Gewitterschlacht im Markomannenkriege.*

Johann Lehmayer: Ermittlung der Walstatt der Gewitterschlacht im Markomannenkriege.
(25v) Schlussschrift: *Verfaßt in den Monaten Jänner und Februar 1890. Reinschrift gemacht 10. bis 21. März 1891 in Znaim. Lehmayer Oberstlieut. d. R.*

II (1–6)

B: Drei ungebundene Doppelblätter. Am Anfang jedes Doppelblattes Kustode bestehend aus Zählung des Bogens (*1ter Bogen, 2ter Bogen …*) und Titel.

S: Schriftraum 320 × 125 zu 42–44 Zeilen, links jeweils ca. 80 mm breiter Rand freigelassen. Kurrentschrift.

E: Ungebunden. Einfacher Papierumschlag, vergilbt und fleckig, leicht abgegriffen. Am VD Tit. *2.) Begründung des Verfahrens zur Berichtigung der Ptolemäischen Längen und Breiten (eine Hypothese).*

Johann Lehmayer: Über die Berichtigung der Ptolemäischen Längen und Breiten.
(6r) gezeichnet *Lehmayer Oberstlieut. d. R.*
(6v) leer.

III (1–15)

B: Sieben ungebundene Doppelblätter, Bl. 7 Einzelblatt. Am Anfang jedes Doppelblattes Kustode bestehend aus Zählung des Bogens (*1.) Bogen, 2. Bogen …*) und Titel.

S: Schriftraum 315 × 120 zu 42–43 Zeilen, links jeweils ca. 80 mm breiter Rand freigelassen. Kurrentschrift.

E: Ungebunden. Einfacher Papierumschlag, eingerissen, stark fleckig, vergilbt und abgegriffen. Hand- und Fingerabdrücke. Am VD Tit. *3.) Znaim = Pöltenberg im germanischen Alterthum Götterheilstätten, und daher stammt der Name der Stadt* (Pöltenberg ist ein Stadtteil von Znaim).

Johann Lehmayer: Zur Geschichte von Znaim.
(15v) Schlussschrift: *Znaim 10. bis 24. Februar 1891. Lehmayer Oberstlieut. d. R.*
Lehmayer war Ritter des Franz-Josefs-Ordens, s. Staatshandbuch 1890 (http://alex.onb.ac.at/cgi-content/alex?aid=shb&datum=1890&page=184&size=45, letzter Zugriff am 4.8.2016).

R. N.

Cod. 1136

RESKRIPTE DES HOFKRIEGSRATES

Vorbesitzer unbestimmt. Pap. 20 Bl. 185 × 115. Entstehungsort unbestimmt (Wien?), 18. Jh.

B: Elf verschiedene Reskripte im Schuber, in Bleistift jeweils auf Bl. 1r durchnummeriert *1–11*.

S: Schriftraum 145 × 90, seitlich von Bleistiftlinien begrenzt, zu 20–22 Zeilen auf Bleistiftlinierung. Kurrentschrift, Überschriften in Fraktur. Vier Schreiber: 1) Nr. 1–5; 2) Nr. 6; 3) Nr. 7–9 und 11; 4) Nr. 10.

E: Schuber aus hellbraunem Karton, Innsbruck, 18. Jh.
Vorne blau umrahmtes Signaturenschild der ULBT *1136*, seitlich Papiertitelschild *Reskripte*. Reskripte in einer Hülle aus vergilbtem Papier, abgenutzt und an den Faltstellen besonders rechts abbröckelnd. Vorne

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 1135

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=31173

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 10: Cod. 951-1198. Bearbeitet von Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Rita Neyer, Alexandra Ohlenschläger, Anna Pinter, Claudia Schretter-Picker. Mit Beiträgen von Petra Ausserlechner, Kurt Girstmair, Josef Oesch, Gabriel Rabo, Ursula Schattner-Rieser, Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 489; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,10). Wien 2017.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition auch Open access